

Meine dritte Briefmarkenausstellung in Le Pecq sur Seine im Mai 2010

Der Einladung von Madame Renaudeau, Präsidentin des Briefmarken-Sammlerverein/"L'association philatélique du Pecq sur Seine" zur Teilnahme an der diesjährigen Briefmarkenausstellung bin ich gerne nachgekommen und habe meine Sammlung „Schmalspurbahnen, Zahnradbahnen, Funikulare, Straßenbahnen – auf Briefmarken, Stempeln, Briefen, Postkarten“ auf 30 Blätter (30/50) montiert und nach Le Pecq geschickt. Den Textteil der Sammlung hatte Frau Poth freundlicherweise ins Französische übersetzt.



Zum Ende der Ausstellung / "Finissage" am 09.05. hatte ich es mir nicht nehmen lassen, selbst nach Le Pecq zu fahren – nachdem ich in Paris meinen Freund Marc Renault abgeholt hatte – zum „Dolmetschen“.

Vor 52 Jahren war ich zum ersten Mal als „Austauschschüler“ bei Familie

Renault in Paris, Marc war mit 12 Jahren bei uns in Kircheib.

In Le Pecq wurden wir herzlich empfangen – es war schon die dritte Ausstellung in Folge, die ich mit verschiedenen Exponaten mitgemacht habe – ich bekam auch eine tolle „Altdeutschland-Brief-Sammlung“ vorgelegt und sollte etwas zu einem „Hannover-Brief“ sagen, was ich aber nicht konnte (die Frage will ich noch beantworten – nach entsprechenden Recherchen).

Nach Austausch von Geschenken (ich hatte Kupferstiche im Passepartout mitgebracht) wurden die Sammlungen abgebaut (meine übergroßen Blätter waren hervorragend auf besonderen Stellagen präsentiert) und eingepackt.

Nachdem ich versprochen hatte im nächsten Jahr wieder teilzunehmen, bin ich am Abend wieder zurückgefahren – mit meinem Sohn Oliver als (Bei-)Fahrer.

Hans-Georg Holzhauer